



Berner
Fachhochschule



Schwerpunkt Professionsentwicklung

Master of Science in Physiotherapie (MScPT)

Schwerpunkt Professionsentwicklung

Im Schwerpunkt Professionsentwicklung vermitteln wir Ihnen Kenntnisse und Fertigkeiten, die Sie sowohl für Tätigkeiten in der Forschung und Lehre als auch für neue und erweiterte Tätigkeiten in der Klinik qualifizieren. Diese stehen im Zusammenhang mit neuen Herausforderungen im Gesundheitswesen. Im Fokus stehen folgende Themen: die Implementierung von Forschungsergebnissen in die Praxis, Chronic Care Management, Patient Education, E-Health, Businessplan und Geschäftsmodelle, Marketing und Kommunikation, Qualitätsmanagement sowie die Bedeutung und der Einsatz neuer Technologien im Gesundheitswesen. Zudem beleuchten und diskutieren wir ausgewählte physiotherapeutische Behandlungsansätze in den Bereichen Muskuloskeletal, innere Organe und Gefässe, Neurologie und Geriatrie hinsichtlich ihrer aktuellen Evidenz und Bedeutung für die Praxis. Ergänzt werden diese Kompetenzen mit fachlich übergeordneten Inhalten aus der Struktur- und Bewegungsbiomechanik, der Bewegungskontrolle und Diagnostik, respektive der Pharmakologie.

Pro Studiengang besuchen Sie professionsspezifische Module (violett), die Ihnen vertiefte Fachkompetenzen vermitteln. Gemeinsam mit den anderen Master-Studierenden der Berner Fachhochschule Gesundheit absolvieren Sie ausserdem interprofessionelle Module (grün) und Forschungsmodule (braun).

Modulgruppe Professionspezifisch

Modul	Kurzbeschreibung
Anatomie, Bewegungsanalyse & Biomechanik (5 ECTS-Credits)	Vertiefte Kenntnisse in topographischer und funktioneller Anatomie (am Präparat), Muskelmechanik und Geweheadaptation sowie Grundlagen in Mechanobiologie von menschlichen Geweben und Ersatzstoffen, Bewegungsmedizin, Ergonomie, Sportbiomechanik und orthopädischer Biomechanik. Übersicht über die Bewegungsanalyse, verschiedene Messverfahren und deren praktische Umsetzung. Interpretation und Nutzung bewegungswissenschaftlicher Forschungsergebnisse für den physiotherapeutischen Alltag. Neurowissenschaften in der Bewegungsanalyse: Motor Control, Neuroplastizität und Motor Learning.
Neue Technologien in der Physiotherapie (4 ECTS-Credits)	Neue Technologien zur Unterstützung der physiotherapeutischen Behandlung und Prävention, unter anderem Robotik in der Neurorehabilitation und Sturzprävention mittels Virtual/Augmented Reality und Whole Body Vibration. E-Health.

Implementieren, Kommunikation & Marketing (5 ECTS-Credits)	Umsetzung von Forschungsergebnissen in der Patientenbehandlung im Sinne der Evidence-Based-Practice. Vertiefte Kenntnisse von Theorien und Strategien zur Implementierung. Analyse von Förderfaktoren und Barrieren bei der Umsetzung von Behandlungskonzepten. Physiotherapie-relevante Aspekte zu Businessplan und Geschäftsmodellen/Rechtsformen, Kommunikation und Marketing sowie Qualitätsmanagement.
Chronic Care (3 ECTS-Credits)	Vertiefte Kenntnisse der Konzepte für Patient Education Interventionen. Theoretische Modelle für Verhaltensänderung sowie Konzepte des Chronic Care Managements und deren Bedeutung für die praktische Tätigkeit.
Pharmakologie & Diagnostik (4 ECTS-Credits)	Die Bedeutung ärztlicher Diagnoseverfahren (Bildgebung, Elektrophysiologie, usw.) für den physiotherapeutischen Alltag in der muskuloskelettalen Physiotherapie – mit Fokus auf die Erkennung von Red Flags. Pharmakologie und Pharmakotherapie: Wirkung von Medikamenten und deren Bedeutung für den Alltag in der Physiotherapie – mit Schwerpunkt auf Schmerzmedikation.
Current Physiotherapy Topic 1 (Wahlmodul) (2 ECTS-Credits)	State-of-the-art der evidenzbasierten physiotherapeutischen Behandlung in der Neurologie, inkl. vertiefter Kenntnisse in Neuroanatomie (am Präparat), Neuropathophysiologie, Rehabilitationspsychologie und Kinderneurorehabilitation.
Current Physiotherapy Topic 2 (Wahlmodul) (2 ECTS-Credits)	State-of-the-art der evidenzbasierten physiotherapeutischen Behandlung in der Pneumologie, inkl. vertiefter Kenntnisse in pulmonaler Anatomie und Physiologie, Spirometrie und bildgebende Diagnostik, Schlaf-, Tabak- und Arbeitsplatz-assoziierte Atemstörungen, Asthma und COPD.
Current Physiotherapy Topic 3 (Wahlmodul) (2 ECTS-Credits)	State-of-the-art der evidenzbasierten physiotherapeutischen Behandlung von Patientinnen und Patienten mit muskuloskelettalen Problemen und neuromuskuloskelettalen Schmerzen. Vertiefte Kenntnisse unterschiedlicher Schmerzmechanismen und deren Pathophysiologie. Die Erkennung von «yellow» und «red flags» und deren Bedeutung in der physiotherapeutischen Behandlung.
Current Physiotherapy Topic 4 (Wahlmodul) (2 ECTS-Credits)	State-of-the-art der evidenzbasierten physiotherapeutischen Behandlung in der Geriatrie. Kenntnisse der wichtigsten Konzepte und Modelle zum gesunden Alter. Vertiefte Kenntnisse zur Beurteilung und Behandlung von Altersbeschwerden aus interprofessioneller Sicht und deren Bedeutung für die physiotherapeutische Behandlung.

Modulgruppe Interprofessionell

Modul	Kurzbeschreibung
Angewandte Ethik (5 ECTS-Credits)	In der professionellen Betreuung von Menschen, die gesundheitliche Anliegen haben, stellen sich immer auch ethische Fragen. In diesem Modul entdecken Sie, wie diese Fragen theoretisch erörtert, praktisch veranschaulicht und in Ihrer konkreten Berufspraxis entwickelt werden können. Dabei vertiefen Sie auch ethische Grundlagen der interprofessionellen Zusammenarbeit und der klinischen Ethik, welche für das Handlungsfeld von Gesundheitsfachpersonen auf Masterstufe unabdingbar sind.
Gesundheitspolitik und -ökonomie (5 ECTS-Credits)	Dieses Modul vermittelt Grundkenntnisse über gesundheitsökonomische und gesundheitspolitische Aspekte. Dabei erfahren Sie von verschiedenen Akteuren, wie die Herausforderungen in ihrem täglichen Geschäft aussehen und welche aktuellen Themen sie beschäftigen. Sie erlangen somit ein besseres Verständnis des Gesundheitssystems aus verschiedenen Perspektiven und lernen die Funktionen und Interessen der wichtigsten Akteure kennen, damit Sie als Gesundheitsfachperson kompetent agieren können.

Modulgruppe Forschung

Modul	Kurzbeschreibung
Angewandte Statistik (5 ECTS-Credits)	Sie lernen die Grundlagen der deskriptiven Statistik und verschiedener statistischer Testverfahren sowie deren Voraussetzungen für die Anwendung kennen. Dabei werden anhand von Beispielen einfache und komplexe statistische Daten mithilfe der entsprechenden Software ausgewertet. Die Erkenntnisse aus den Auswertungen werden adressatengerecht beschrieben.
Forschungsmethoden 1 (5 ECTS-Credits)	In diesem Modul lernen Sie Grundlagen unterschiedlicher Forschungsmethoden kennen. Der Fokus liegt dabei auf den in den Gesundheitswissenschaften besonders häufig angewandten Methoden und Designs. Neben den Prozessen der qualitativen Forschung werden die verschiedenen Forschungsdesigns der quantitativen Forschung anhand von Praxisbeispielen besprochen. Dabei werden Sie auch in die Verbindung von qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden eingeführt. Sie lernen, welche Methoden für die Datenerhebung eingesetzt werden können und welche Möglichkeiten es für die Datenanalyse gibt. Diverse Studiendesigns werden vertieft betrachtet und interprofessionell diskutiert.
Forschungsmethoden 2 (5 ECTS-Credits)	In diesem Modul planen Sie eigene kleine Forschungsprojekte und führen diese durch. Dabei synthetisieren Sie die Resultate der qualitativen sowie quantitativen Studien mithilfe wissenschaftsbasierter Strategien und, soweit sinnvoll, mit Analysesoftware. Sie beleuchten die Verbindung von qualitativen und quantitativen Methoden zu «Mixed Methods». Die Forschungsergebnisse werden interpretiert und in einem wissenschaftlichen Textformat (Bericht, Publikation) aufbereitet.
Forschungsmethoden 3 (5 ECTS-Credits)	Ihnen werden theoretische Grundlagen verschiedener wichtiger Modelle für die ökonomischen Evaluationen von Gesundheitsversorgungsprogrammen und deren statistischen Analysemethoden vermittelt. Zusätzlich werden Sie in die Entwicklung von Fragebogen eingeführt. Weiter vertiefen Sie ihr Wissen zu den Prinzipien und Techniken systematischer Reviews und Meta-Analysen.
Forschungsplanung (5 ECTS-Credits)	Im Zentrum steht die Planung eines Forschungs- bzw. Evaluationsprojekts anhand Ihrer eigenen Fragestellung. Die Planung beinhaltet die Beschreibung der Ausgangslage, der Forschungslücke und der Fragestellung, des methodischen Vorgehens sowie des Zeitplans und ethischer Überlegungen. Zusätzlich lernen Sie in diesem Modul wichtige Instrumente und Vorschriften kennen, welche für eine erfolgreiche Forschung unabdingbar sind. Dazu gehören unter anderem die Grundlagen der Forschungsethik und des Humanforschungsgesetzes, das Verfassen eines Ethikantrags sowie die Befolgung der «Good Clinical Practice» Vorschriften. Das Modul bereitet Sie optimal auf die Master-Thesis vor.

Modulgruppe Transfer

Modul	Kurzbeschreibung
Transfer 1 (5 ECTS-Credits)	Forschungspraktikum: Anwendung der erlernten Forschungsmethoden, Mitarbeit in einem Projekt. Auseinandersetzung mit möglichen Themen der Master-Thesis.
Transfer 2 (5 ECTS-Credits)	Auswahl zwischen: <ul style="list-style-type: none">– Zweites Forschungspraktikum: Anwendung und Vertiefung der erlernten Forschungsmethoden, Arbeit an einem eigenen Projekt.– Praktikum Fachentwicklung: Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis (z. B. Erstellen eines Behandlungs- oder Implementierungskonzepts).

Master-Thesis

Modul	Kurzbeschreibung
Master-Thesis (20 ECTS-Credits)	Sie verknüpfen die in den Forschungsmodulen erworbenen Kenntnisse mit aktuellen professionsspezifischen Erkenntnissen. Sie untersuchen eine Fragestellung innerhalb eines Forschungsprojekts der Physiotherapie mit geeigneten Methoden. Sie erstellen selbstständig eine Forschungsarbeit auf wissenschaftlichem Niveau und begründen, reflektieren und evaluieren Ihre Entscheidungen fundiert.

Bisherige Master-Thesen finden Sie auf unserer Website:

→ <http://www.gesundheit.bfh.ch/de/master/physiotherapie.html>

Berner Fachhochschule

Gesundheit

Master-Studiengang Physiotherapie

Murtenstrasse 10

3008 Bern

Telefon +41 31 848 47 22

mscphysiotherapie.gesundheit@bfh.ch

[gesundheits.bfh.ch](https://www.gesundheit.bfh.ch)